

am **14. November 2013 um 19.00 Uhr** zeigt Jürgen Naumann
im EL-DE-Haus des NS-Dokumentationszentrums seinen Film

Die vergessenen Kinder von Köln - Deportation von Köln nach Minsk / Maly Trostenez

Im Anschluss an die Filmvorführung gibt es Gelegenheit für ein Ge-
spräch mit dem Regisseur.

Der Film folgt den Spuren von über dreihundert jüdischen Kindern und
Jugendlichen, die im Juli 1942 von Köln aus deportiert wurden. Viele von
ihnen hatten in der „Jawne“, dem einzigen jüdischen Gymnasium im
Rheinland, Zuflucht gefunden. Ihr Lebensweg endete abrupt und ge-
waltsam: Als der Deportationszug am 24. Juli 1942 in der Nähe von
Minsk eintraf, wartete ein Exekutionskommando auf sie. Insgesamt
1.164 Juden aus Köln, Bonn, Siegburg und anderen Städten der Region
wurden an offenen Gruben im Wald von Blagowschtschina erschossen.
Unter ihnen Dr. Erich Klibansky, der Direktor der Jawne, mit seiner Frau
Meta und den Kindern Raphael, Alexander und Michael. Dieser Film hat
wesentlich dazu beigetragen, dass dieses jahrzehntelang verschwiegene
Verbrechen einer breiteren Öffentlichkeit bekannt wurde.

Veranstaltungsort:

**NS-Dokumentationszentrum der Stadt Köln
EL-DE-Haus**

Appellhofplatz 23-25
50667 Köln